



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 252/2016

Erfurt, 10. Oktober 2016

Thüringer Großhandel im 1. Halbjahr 2016

Reale Umsatzsteigerung um 3,1 Prozent

Die Thüringer Großhandelsunternehmen (einschließlich Handelsvermittlung) setzten im 1. Halbjahr 2016 nach vorläufigen Ergebnissen des Thüringer Landesamtes für Statistik preisbereinigt (real) 3,1 Prozent mehr um als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. In jeweiligen Preisen (nominal) steht eine Steigerung von 0,8 Prozent zu Buche.

„Die Beschäftigung im Thüringer Großhandel lag um 0,8 Prozent niedriger als im 1. Halbjahr 2015, wobei einem Rückgang der Zahl der Vollzeitbeschäftigten (- 1,4 Prozent) ein Anstieg der Zahl der Teilzeitbeschäftigten (+ 1,4 Prozent) gegenübersteht“, so der Präsident des Thüringer Landesamtes für Statistik, Günter Krombholz, weiter.

Bundesweit setzte der deutsche Großhandel nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes im 1. Halbjahr 2016 real 0,1 Prozent mehr und nominal 1,6 Prozent weniger um als im 1. Halbjahr 2015.

Für die meisten Branchen kann der Thüringer Großhandel für das 1. Halbjahr 2016 eine positive Zwischenbilanz ziehen. Insbesondere der Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern (Bekleidung, Schuhe, Haushaltsgeräte, kosmetische Erzeugnisse u. a.) erreichte im Vergleich zum 1. Halbjahr 2015 höhere Umsatzwerte (real: + 6,9 Prozent, nominal: + 8,6 Prozent).

Eine positive reale Umsatzentwicklung verzeichnete auch der „Sonstige Großhandel“ als größte Wirtschaftsgruppe des Thüringer Großhandels (u. a. Großhandel mit festen Brennstoffen und Mineralölprodukten, Baustoffen und Anstrichmitteln) mit + 5,2 Prozent, wobei sich allerdings die ungünstige Preisentwicklung in einigen Branchen bemerkbar macht (nominal: - 1,4 Prozent).

Umsatzverluste musste im 1. Halbjahr 2016 vor allem der Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren in Kauf nehmen (real: - 3,9 Prozent), nominal: - 9,7 Prozent).

Weitere Auskünfte erteilt:

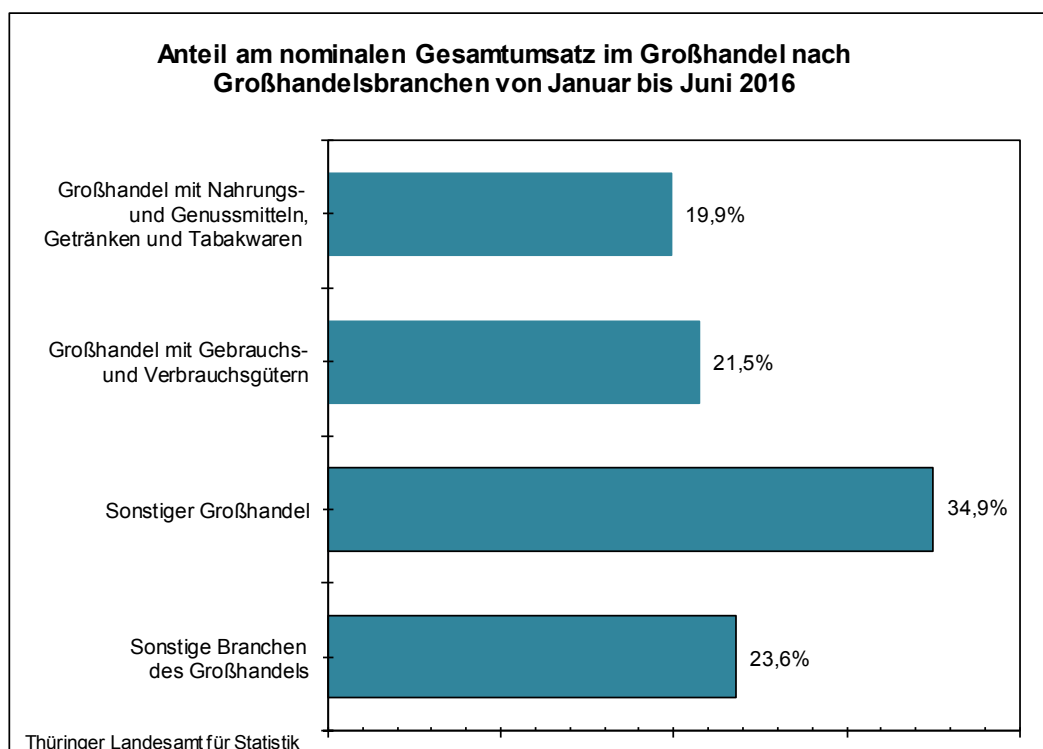
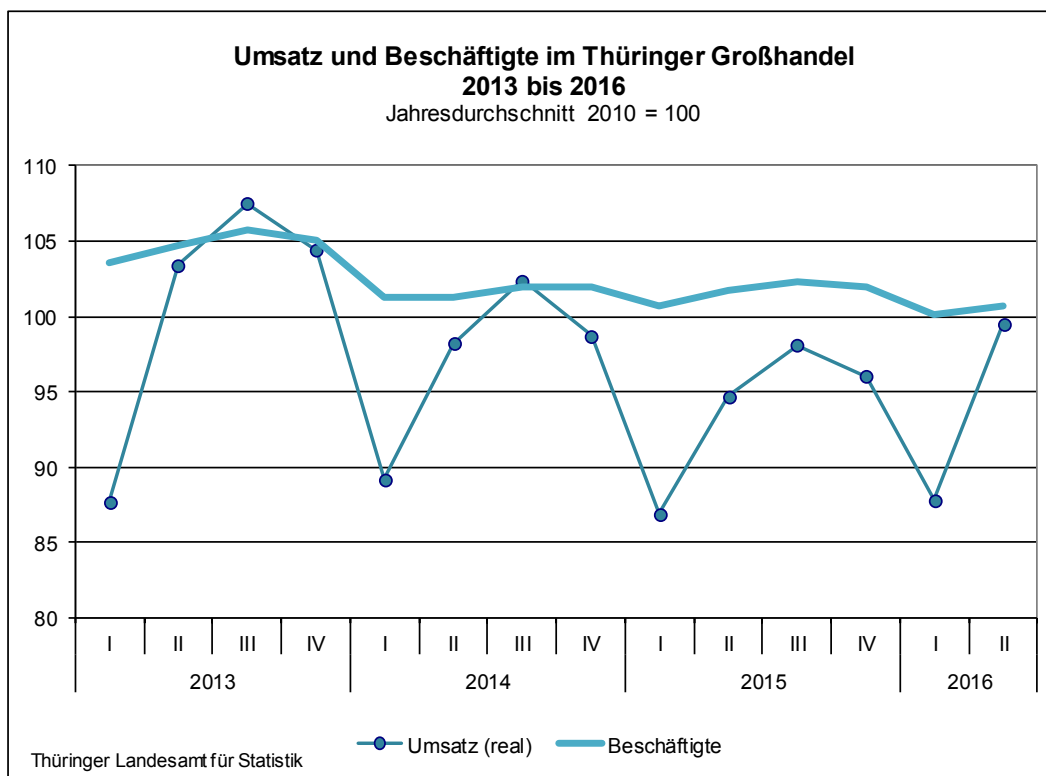
Klaus-Rüdiger Niemuth

Telefon: 0361 37-84200

E-Mail: handel@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Entwicklung des Umsatzes und der Beschäftigtenzahlen im Thüringer Großhandel

Wirtschaftsgruppe (WZ 2008)	Januar bis Juni 2016				
	Umsatzwerte		Beschäftigtenzahlen		
	real (in Preisen von 2010)	nominal (in jeweiligen Preisen)	insgesamt	davon	
				Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
	Veränderung gegenüber Januar bis Juni 2015				
Prozent					
Großhandel einschl. Handelsvermittlung; (ohne Kfz-Handel)	3,1	0,8	- 0,8	- 1,4	1,4
davon					
Handelsvermittlung	11,1	13,0	- 1,5	- 2,5	0,2
Großhandel	2,9	0,5	- 0,7	- 1,3	1,6
davon					
mit landwirtschaftlichen Grund- stoffen und lebenden Tieren	- 3,9	- 9,7	- 3,8	- 5,3	- 0,7
mit Nahrungs- u. Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	0,9	1,8	0,5	- 0,4	3,3
mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	6,9	8,6	1,7	0,2	6,1
mit Geräten d. Informations- u. Kommunikationstechnik	1,0	1,8	1,9	2,1	0,7
mit sonstigen Maschinen, Aus- rüstungen und Zubehör	0,3	1,5	- 3,5	- 4,1	0,2
sonstiger Großhandel	5,2	- 1,4	- 0,6	- 0,9	0,9
ohne ausgeprägten Schwerpunkt	- 7,1	- 9,3	- 1,9	- 0,1	- 6,2

Bei der Auswertung ist zu beachten, dass außergewöhnliche Unternehmensvorgänge (z.B. kurzfristige Großaufträge, Unternehmenszusammenschlüsse) die monatlichen Ergebnisse maßgeblich beeinflussen können. Bei dieser Konjunkturstatistik ist außerdem zu bemerken, dass die Ergebnisse für den laufenden Monat anhand später eingehender Meldungen noch laufend korrigiert werden und somit die Zahlen als vorläufig anzusehen sind.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –